

Einladung zur Informationsreise "Jugendmedien und Medienkompetenz in Belarus" nach Minsk 25. — 31. Mai 2020

Junge Menschen kommunizieren miteinander auf ihre ganz eigene Art. Oft unverständlich für die Erwachsenen und mit ihren ganz eigenen Codes und Ausdrücken. So weit so gut: Aber in einem autokratisch regierten Land wie Belarus herrschen eigene Regeln. Oder? Wir besuchen Weißrussland eine Woche lang und hinterfragen die Möglichkeiten und Grenzen der Jugendmedien und der jungen Kommunikation.



Foto: Xenia Shasnaya

Wir werden im Verlauf der Informationsreise Parallelen zu Tendenzen und Entwicklungen in Deutschland ziehen und Unterschiede zum Leben junger Menschen hierzulande herausarbeiten. Wir werden neue Kontakte anstoßen und anschließend in unseren Medien und Jugendhilfeeinrichtungen über unsere Erkenntnisse zu Jugendmedien und Medienkompetenz in Belarus berichten.



Foto: Xenia Shasnaya

Bei unseren Gesprächen geht es zunächst um ein Verständnis für die Strukturen des Landes und seiner Politik – und hier speziell um die staatliche Jugendpolitik von Belarus. Wir lernen mehrere Jugendmedien kennen, besuchen Redaktionen und sprechen mit Journalisten. Ein besonderes Augenmerk werden wir auf soziale Netzwerke legen und auf die Frage: Wie geht man in Weißrussland mit dem Thema Cyber-Mobbing um.

Organisiert wird der Aufenthalt von unserer Partnerorganisation vor Ort, der *Belarusian Association* for *Unesco-Clubs*, die schon seit vielen Jahren mit viel Fingerspitzengefühl und Flexibilität den Spagat zwischen staatlicher Kontrolle und jugendlichem Freiheitsdrang bewältigt und für uns bereits viele hoch spannende Programme auf die Beine gestellt

hat. Der Zusammenschluss von ca. 70 Clubs organisiert nationale und in-

ternationale Kongresse, Seminare und Workcamps. Die wichtigsten Arbeitsbereiche sind Kultur, Erziehung, Wissenschaft, Kommunikation, Kinderrechte, AIDS-Prävention und Freiwilligendienste.

Eingeladen zu der Reise sind Journalistinnen und Journalisten, die die Er-kenntnisse des Programms beruflich verwerten können und wollen, und die sich zur Mitarbeit an der Folgedokumentation verpflichten. Ebenfalls eingeladen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Jugendhilfe-Organisationen, die sich auch mit dem Thema "Jugendmedien und Medienkompetenz" beschäftigen.

Die Kosten betragen 355 Euro für PNJ-Mitglieder und 425 Euro für Nicht-Mitglieder zzgl. 30 € Reiserücktrittsversicherung. In dem

Preis enthalten sind Hin- und Rückflug nach Minsk, Unterkunft und Verpflegung sowie Fahr-



Foto: Xenia Shasnaya

ten während des Programms. Ferner erhebt das *PNJ* eine Kaution in Höhe von 150 €, mit deren Zahlung sich die Teilnehmenden zur Veröffentlichung von Berichten und zur aktiven Mitarbeit an der Folgedokumentation bereiterklären. Nach der Zusendung von Berichten für die Dokumentation und mindestens einem Nachweis über eine Veröffentlichung zum Schwerpunktthema des Programms überweist das PNJ die Kaution umgehend zurück.

Anmeldung bitte nur mit allen erforderlichen und vollständig ausgefüllten Unterlagen bis spätestens Sonntag, 15. März 2020:

- Anmeldungsformular
- Fotokopie des Reisepasses (mindestens bis Anfang Dezember 2020 gültig)
- 2 Fotokopien von Artikeln oder Berichten, die journalistische Arbeit nachweisen oder Erfahrungen im Bereich Jugendarbeit bzw. Ehrenamt dokumentieren.

Das PNJ schickt allen angemeldeten Interessentinnen und Interessenten kurz nach dem Anmeldeschluss eine schriftliche Reisebestätigung bzw. Absage per E-Mail.

Das Programm wird gefördert mit Mitteln des Kinderund Jugendplans des Bundes im Bundesjugendministerium.



Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen! Bis dahin mit freundlichen Grüßen Jörg Wild

Bis spätestens zum Anmeldeschluss am 15. März 2020 zurück an

An das Pressenetzwerk für Jugendthemen e.V. (PNJ) Irmintrudisstr. 1c 53111 Bonn

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Informationsreise nach Belarus am $25.-31.\,\mathrm{Mai}\ 2020$ an

(bitte unbedingt auch Rückseite ausfüllen!)

Name, Vorname
Straße
Postleitzahl, Ort
Reisepass-Nr., gültig bis
Geburtstag, Geburtsort
Telefon / Fax (p)
Mobiltelefon:
E-Mail
Redaktion, Ort
Telefon (d)
Telefon (d) Bitte fügen Sie diesem Bogen eine Kopie Ihres Reisepasses bei!!
Bitte fügen Sie diesem Bogen eine Kopie Ihres Reisepasses bei!! Mir sind die Preise für das Programm bekannt: ○ 355 € für PNJ-Mitglieder, ○ 425 € für Nicht-PNJ-Mitglieder eweils plus 150 € "Kaution" plus 30 € Reiserücktrittsversicherung.
Bitte fügen Sie diesem Bogen eine Kopie Ihres Reisepasses bei!! Mir sind die Preise für das Programm bekannt: ○ 355 € für PNJ-Mitglieder, ○ 425 € für Nicht-PNJ-Mitglieder ieweils plus 150 € "Kaution" plus 30 € Reiserücktrittsversicherung. Über meinen Reisepreis inkl. Visagebühren erhalte ich eine Rechnung.
Bitte fügen Sie diesem Bogen eine Kopie Ihres Reisepasses bei!! Mir sind die Preise für das Programm bekannt: ○ 355 € für PNJ-Mitglieder, ○ 425 € für Nicht-PNJ-Mitglieder ieweils plus 150 € "Kaution" plus 30 € Reiserücktrittsversicherung. Über meinen Reisepreis inkl. Visagebühren erhalte ich eine Rechnung. Bankverbindung für die Rückerstattung der Kaution:
Bitte fügen Sie diesem Bogen eine Kopie Ihres Reisepasses bei!! Mir sind die Preise für das Programm bekannt: ○ 355 € für PNJ-Mitglieder, ○ 425 € für Nicht-PNJ-Mitglieder ieweils plus 150 € "Kaution" plus 30 € Reiserücktrittsversicherung. Über meinen Reisepreis inkl. Visagebühren erhalte ich eine Rechnung. Bankverbindung für die Rückerstattung der Kaution: Konto-Inhaber:
Bitte fügen Sie diesem Bogen eine Kopie Ihres Reisepasses bei!! Mir sind die Preise für das Programm bekannt: ○ 355 € für PNJ-Mitglieder, ○ 425 € für Nicht-PNJ-Mitglieder jeweils plus 150 € "Kaution" plus 30 € Reiserücktrittsversicherung. Über meinen Reisepreis inkl. Visagebühren erhalte ich eine Rechnung. Bankverbindung für die Rückerstattung der Kaution: Konto-Inhaber:

Liebe Interessentinnen und Interessenten an der PNJ-Informationsreise "Jugendmedien und Medienkompetenz in Belarus"

Wir freuen uns, dass Sie mit dem PNJ in die Ferne streben, um sich vor Ort ein Bild über die Situation der Jugend zu machen und möglichst weitere Kooperationen im bilateralen Jugendaustausch anzustoßen. Wir werden Sie auf jeden Fall wenige Tage nach Ablauf des Anmeldetermins schriftlich darüber informieren, ob Sie zur Reisegruppe gehören.

Die Informationsreise des PNJ ist zum Teil durch öffentliche Mittel gefördert, wir sind also externen Geldgebern über die Verwendung der Gelder Rechenschaft schuldig.

Durch Ihre Teilnahme an unserer Informations- und Kooperationsreise nutzen Sie nicht nur ein probates journalistisches Instrumentarium, Sie akzeptieren auch einige "Unannehmlichkeiten" einer Gruppenreise (Notwendigkeit zur Pünktlichkeit, Gruppendynamik etc.).

Sie bekunden außerdem Ihre Bereitschaft, die gewonnenen Erkenntnisse der Informationsreise journalistisch bzw. fachlich zu verwerten. Sie erklären sich bereit, im Anschluss an das Programm an einer Dokumentation mitzuwirken, indem Sie uns spätestens acht Wochen nach der Reise Kopien ihrer Veröffentlichungen schicken, und indem Sie inhaltlich an einem "Sachbericht" für das Bundesfamilienministerium mitwirken.

Um uns ein Bild über Sie und über Ihre Motivation für die Reise zu machen, aus der wir beim Auswahlverfahren auch eine homogene Teilnehmergruppe zusammenstellen, bitten wir Sie um einige zusätzliche Informationen, ohne die wir Ihre Anmeldung leider nicht in die engere Wahl ziehen können:

Bitte beschreiben Sie kurz Ihr berufliches Interesse am Reiseziel?

Haben Sie bereits journalistische oder jugend-fachliche Erfahrungen in Belarus sammeln können?

Bitte stellen Sie kurz dar, wie und in welchen Medien Sie die im Rahmen der Reise gewonnenen Erkenntnisse journalistisch bzw. in der Jugendhilfe fachlich verwerten werden?

Bitte nennen Sie uns drei möglichst konkrete Themen im Rahmen des Themenschwerpunktes "Jugendmedien und Medienkompetenz in Belarus", über die Sie vor Ort mehr erfahren möchten. Bitte heben Sie daraus ein Thema hervor, das Sie besonders interessiert.